

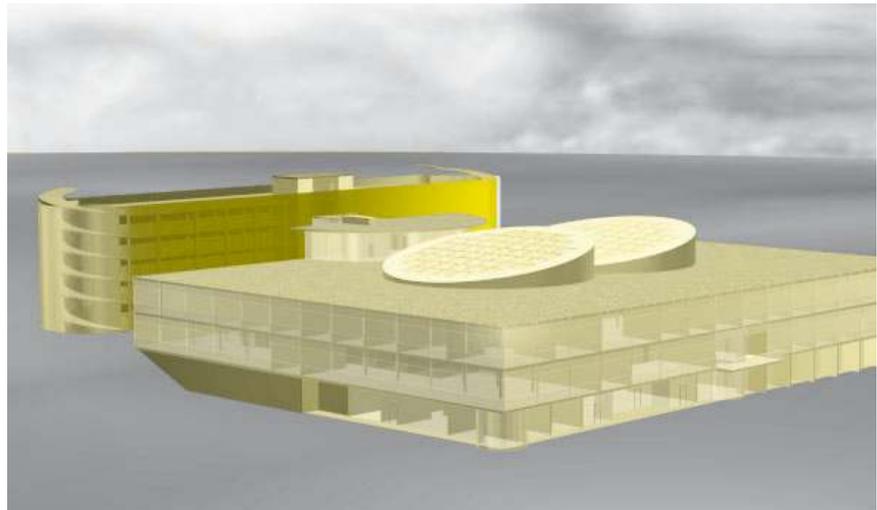
TANNER weiter auf Wachstumskurs

TANNER expandiert. Hier lesen Sie, welche technologischen und wirtschaftlichen Entwicklungen das TANNER Wachstum vorantreiben. Und Sie erfahren, wie TANNER es schafft, seine neuen Mitarbeiter innerhalb kurzer Zeit so zu qualifizieren, daß der erwartete Qualitäts-Standard erhalten bleibt.

70 Prozent unserer Neukunden haben sich 1998 für SGML/XML-Lösungen entschieden. Unsere Kunden haben damit einen tiefgreifenden Wandel bei TANNER verstärkt: Vom Dokumentationsdienstleister sind wir zum Spezialisten für Informationstechnik geworden, der Systeme für ein unternehmensweites Informationsmanagement entwickelt. Dieser Wandel ist eine wesentliche Ursache des TANNER Wachstums.

Voraussetzung des Wandels ist SGML. Eigentlich ist das „nur“ eine sogenannte „Auszeichnungssprache“, weit weniger berühmt als die von ihr abstammende „World-Wide-Web-Sprache“ HTML. Für uns und unsere Kunden aber hat sich SGML in den letzten Jahren als ein mächtiges Instrument bewährt, mit dem wir zahlreiche Probleme der technischen Dokumentation eleganter und kostengünstiger lösen.

Seit einem Jahr entwickeln wir mit SGML Lösungen, die das Produktdatenmanagement und das Dokumentenmanagement informationslogistisch integrieren. Die technische Dokumentation ist dabei nur noch eine Teilmenge des übergreifenden Informationsmanagements, aber sie rückt dabei in den technischen Kernprozeß der



Die neue TANNER Denkfabrik in Lindau bietet Arbeitsplätze für 400 Wissensarbeiter

Unternehmen: sie wird zur Schaltzentrale des Informationsaustauschs.

Auch ein zweiter Durchbruch ist uns 1998 gelungen: Professionelles Layout war bislang nur mit DTP-Programmen wie QuarkXpress, FrameMaker, Interleaf oder PageMaker möglich. Dazu waren immer manuelle Eingriffe nötig. Zum Nutzen unserer Kunden können wir jetzt aber professionelles Layout mit Hilfe von SGML/XML automatisiert erzeugen.

Wie kam es zu diesen beiden Erfolgen?

Wie wir SGML anfangs benutzt haben

SGML – Standard Generalized Markup Language – war für uns zunächst eine Auszeichnungssprache, mit der wir den Inhalt und die logische Struktur von Dokumenten beschrieben haben. Anfangs haben wir diesen ISO-Standard für zwei Zwecke benutzt:

Erstens können wir gewissermaßen mit SGML/XML die Regeln des

TANNER Funktionsdesigns direkt in den Prozeß des Schreibens einbauen. Die Strukturführung unterstützt den Autor und verbessert die Qualität seiner Arbeit.

Inhalt

TANNER weiter auf Wachstumskurs	1
TANNER wird größer, die Qualität bleibt gleich.....	4
Diagnoseprogramme zur Ermittlung von Lernstörungen von TANNER ISIS	5
Exzellente in Funktion und Form – TANNER CaderaDesign ausgezeichnet	5
TANNER zwischen XML World und XML Europe	5
Deutsch-chinesisches Hypertext-Informationssystem von TANNER ISIS	6
Professorenschwemme bei TANNER	6

Zweitens: Die SGML/XML-Dokumente unserer Kunden haben ein zukunftssicheres Format und sind leicht zu warten. Aus einer Quelle lassen sich

Informationssystem in 2000 Exemplaren ausgeliefert

Hottinger Baldwin Messtechnik GmbH (HBM) entwickelt und fertigt Geräte zum elektrischen Messen mechanischer Größen. Tanner DMS hat ein Datenbank-System entwickelt, mit dem die Nutzer über 600 vorhandene PDF-Dokumente mit Bedienungsanleitungen und Datenblättern gezielt finden, bearbeiten und automatisch verlinken können. Auf Knopfdruck generiert die Datenbank aus vorhandenen Metadaten ein Informationssystem mit HTML-Navigationsoberfläche, das HBM zur Zeit in 2000 Exemplaren auf CD-ROM an seine Kunden ausliefert.

Dokumente in verschiedenen Ausgabeformate publizieren. SGML/XML war bisher vor allem ein Instrument, das die Erstellung von Handbüchern beliebiger Form – auf Papier, online oder auf CD – enorm vereinfacht hat.

Informationen lassen sich mühelos wiederverwenden

Im zweiten Schritt haben wir uns überlegt, daß wir Informationen, die wir mit Hilfe von SGML/XML strukturiert und standardisiert haben, leichter in Datenbanken verwalten, wiederverwenden und automatisch als Dokumente ausgeben lassen. Seit zwei Jahren entwickelt Tanner DMS Lösungen, um SGML-gestützte Editoren und Datenbanken zu Redaktionssystemen zu integrieren und die Software an die Bedürfnisse der Kunden anzupassen.

Automatisch generierte Ersatzteilkataloge

Parallel zu unseren SGML-Projekten hat Tanner Parts elektronische Ersatzteilkataloge auf CD-ROM entwickelt, die inzwischen zu unseren klassischen

Produkten gehören. Unsere Kunden generieren ihre Kataloge automatisch innerhalb von Minuten – immer aktuell und produktspezifisch – aus standardisierten Bausteinen. Die Strukturinformationen, die das ermöglichen, ziehen wir aus den PPS-Daten. Zehntausende solcher CDs mit Ersatzteilkatalogen in bis zu zehn verschiedenen Sprachen liefern unsere Kunden bis nach Japan und Korea aus. Die nächsten Ziele: Wir verbessern und entwickeln unsere Modularisierungstechniken weiter und bauen die Internetfähigkeit aus.

Wir haben über den Tellerrand der Dokumentation geschaut – und dabei gesehen, daß wertvolle technische Informationen, die im Entwicklungs- und Konstruktionsprozeß in den Unternehmen entstehen, gar nicht genutzt werden.

Informationslogistik – was unsere Kunden heute von uns erwarten

Je genauer wir die Dokumentationsanforderungen der Kunden analysiert haben, desto mehr haben wir auch über die Prozesse der Konstruktion und Entwicklung beim Kunden gelernt. Und desto klarer hat sich das Potential brachliegender Informationen abgezeichnet, die wir mit SGML/XML-

gestützter Informationslogistik für unsere Kunden nutzbar machen können. Dies sind, wie etwa schon bei unseren Ersatzteilkatalogen, PPS-Stücklisten, welche die automatische Generierung von Dokumentationen steuern. Dies sind Metadaten von Grafiken, die wir für automatisiertes Layout nutzen können; dies sind vor allem jedoch Produkt- und Planungsdaten, die an verschiedenen Stellen im Prozeß der Entwicklung und Konstruktion entstehen und immer wieder benötigt werden. Ein Informationsmanagement für alle diese technischen Informationen nützt dem Unternehmen im gesamten Lebenszyklus eines Produkts, nicht nur bei der Erstellung von Dokumentationen. Das Informationsmanagement sorgt dafür, daß solche Informationen

- schon während der Entwicklung leicht erfaßt und ebenso leicht wiedergefunden und abgerufen werden können,
- bestimmten Qualitätsstandards (Vollständigkeit, Aktualität, Strukturiertheit usw.) genügen,
- in einem einheitlichen Format vorliegen, damit sie sich reibungslos weiterverarbeiten und austauschen lassen,
- unternehmensweit den richtigen Adressaten zugeleitet werden, die ein

Bis zu einer Million DM Ersparnis mit Ersatzteilkatalog

Die Demag Ergotech rechnet beim Einsatz des neuen elektronischen Ersatzteilkatalogs ERGO Parts neben dem Kundennutzen mit einer jährlichen Ersparnis im oberen sechsstelligen DM-Bereich.

Die Demag Ergotech (Schwaig bei Nürnberg und Wiehe) ist Marktführer im Bereich Spritzgießmaschinen. Mit den Maschinen von Demag werden neben Kunststoffteilen für alle möglichen Anwendungen hauptsächlich Kunststoffteile für die Automobil-Industrie gefertigt.

Hier fordern Just-in-time-Produktion und enormer Kostendruck eine hohe Auslastung der Maschinen. Mit dem von Tanner Parts entwickelten elektronischen Ersatzteilkatalogsystem ERGO Parts reduziert die

Demag Ergotech Maschinenstillstandszeiten auf das unvermeidbare Minimum. Neben diesem direkten Wettbewerbsvorteil für die Kunden profitiert auch die Demag selbst vom effizienteren Vorgehen ihrer Service-Techniker, von der fehlerfreien Ersatzteilbestellung durch die Kunden sowie der Entlastung eigener Mitarbeiter für Ersatzteil-Identifizierung.

Demag Ergotech präsentierte ERGO Parts erstmalig vom 22. bis zum 29. Oktober 1998 in Düsseldorf auf der K-Messe, der bedeutendsten Messe für kunststoffverarbeitende Maschinen. Das Kundeninteresse war beeindruckend.

Ab Mitte 1999 wird ERGO Parts deshalb für alle Produkte der Demag Ergotech weltweit eingeführt.

- berechtigtes Interesse an den betreffenden Informationen haben,
- austauschbar sind mit ERP-Systemen (SAP, Baan),
 - konfigurierbar sind zu beliebigen Dokumenten,
 - in beliebigen Medien ausgegeben werden können: vom ASCII-Editor des Entwicklers bis zum hochprofessionellen Kataloglayout im Marketingbereich.

Ohne informationslogistische Systeme kommt es dazu, daß vorhandene Informationen immer wieder von neuem gesucht, redigiert, geprüft und konvertiert werden. Fehlende Informationen müssen im günstigsten Fall „neu“ neu beschafft werden: Fehlende Informationen jedoch, von denen man nicht weiß, daß sie fehlen, können Produktentwicklungen fehlerleiten, Abläufe verzögern und Schaden verursachen.

Eine Informationslogistik, die den Verlust oder Nichtgebrauch von Informationen verhindert, ist nur möglich, wenn alle Informationen streng strukturiert und standardisiert erfaßt und verwaltet werden. Mit unseren Methoden der Standardisierung und Klassifizierung von Informationen haben wir aber auch unseren zweiten großen Durchbruch geschafft: die Möglichkeit, kompliziertes Layout zu automatisieren.

SGML und professionelles Layout sind unvereinbar ...

... meinen viele. Mehrere Katalogprojekte bei TANNER beweisen das Gegenteil. In diesen Projekten werden zwar alle Informationen der TANNER Philosophie folgend streng teileorientiert in SGML-Instanzen erfaßt und abgelegt. Bei der Publikation werden diese Instanzen dann allerdings einem Vorkonvertierprozeß unterworfen, der sie für das jeweilige Publikationswerkzeug „mundgerecht“ aufbereitet, das dann nur noch als intelligenter Druckertreiber verwendet wird. Die bei TANNER entwickelten Konvertierwerkzeuge gehen sogar so weit, daß sie aus Grafikdaten Informationen über die Breite und Höhe der Grafik auslesen und diese Informationen in SGML-Attributen ablegen. Entsprechend den

Abmessungen einer Grafik wird entschieden, ob Grafiken neben- oder untereinander angeordnet werden.

Als exzellentes Werkzeug für das professionelle Layouts von SGML-Dokumenten hat sich das Satzprogramm 3B2 herausgestellt, das bei TANNER seit einigen Monaten erfolgreich eingesetzt wird.

XML erleichtert den elektronischen Datenaustausch

XML – eXtensible Markup Language – ist eine Weiterentwicklung von SGML. XML bietet eine Reihe neuer Konzepte, mit denen wir unser Strukturierungs- und Standardisierungs-Know-how in verschiedenen Projekten noch umfassender anwenden können. Für die Häfele GmbH entwickeln wir z. B. XML-Strukturen zur optimierten Suche von Produkten in Online-Katalogen. X-Pointer erlauben es, über Suchabfragen Dokumente aus Teilen anderer Dokumente zu konfigurieren; alle Informationen sind dabei entsprechend standardisiert und nach Attributen klassifiziert.

Im Auftrag des Bundeskanzleramts der Republik Österreich definieren wir ein Datenaustauschformat, das die Firma ProCom, Wien, softwaretechnisch implementiert. Es erlaubt den elektronischen Aktenumlauf zwischen Behörden und Ministerien, die elektronische Kanzlei-Informationssysteme unterschiedlicher Hersteller und Formate verwenden. Dieses Datenaustauschformat haben wir auf der Basis der XML-Anwendung Document Content Description (DCD) entwickelt, weil DCD das aus Programmiersprachen und Datenbanken vertraute Konzept der Datentypen in die SGML/XML-Welt einführt.

Euro-Umstellung erfolgreich

Termingerecht zum 1. Januar 1999 ist es unserer internen EDV-Abteilung gelungen, unser Rechnungswesen Euro-kompatibel zu machen. Kunden und Lieferanten können wählen, ob in Euro oder DM abgerechnet werden soll.

CBT-Kompetenz von Tanner Dokuments München bestätigt

Tanner Dokuments München konzipiert und erstellt Lernprogramme für die CSC Ploenzke AG und NETg Applied Learning GmbH, den weltweit größten Anbieter von Technology Based Training für die computergestützte Aus- und Weiterbildung. Nach einem sehr erfolgreichen Jahr 1998 bauen CSC Ploenzke und NETg die Zusammenarbeit mit Tanner Dokuments München weiter aus. Im ersten Halbjahr 1999 produziert Tanner Dokuments München sechs neue CBTs in ihrem Auftrag, im zweiten Halbjahr sind sechs weitere Updates bestehender CBTs geplant.

TANNER Baas Film auf dem Medienforum

Unsere SGML/XML-Projekte sind zunehmend multimedial, sie schließen den verstärkten Einsatz von Film und Animation ein. Amerikanische und asiatische Hersteller sind die Vorreiter bei der Einbindung multimedialer Elemente in technische Dokumentation. Die europäischen Marktführer folgen, und alle müssen mitmachen.

Dabei müssen sich die Anbieter fragen: Wie gestalte ich Filme und Animationen didaktisch klug, wie setze ich sie funktional ein? Wie die Kunden von TANNER Baas Film diese und andere Ziele erreichen, das wurde praxisnah demonstriert auf unserem ersten Lindauer Medienforum, das TANNER Baas Film am 18. September 1998 ausgerichtet hat.

Dr. Andreas Reichert von der Siemens AG demonstrierte am Beispiel der Zusammenarbeit von Siemens und TANNER Baas Film wie sich Online-Dokumentationen mit Film- und Animationselementen wirtschaftlich erstellen lassen.

TANNER wird größer, die Qualität bleibt gleich

TANNER wächst und wächst. Die Zahl der Aufträge wächst, die Zahl der Mitarbeiter wächst. Aber die Qualität bleibt gleich. Wie schafft es TANNER, daß die neuen Mitarbeiter den hohen Leistungsstandard schnell erreichen?

So unterschiedlich die Kunden sind, bestimmte Anforderungen sind immer dieselben, die sie mit dem Namen TANNER verbinden: Sie erwarten, daß wir ihre Aufträge gut, pünktlich und kostenbewußt erledigen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, müssen unsere Personalentwickler neue Mitarbeiter schnell für die Arbeit in komplexen Projekten fit machen.

Für neue Mitarbeiter, die im redaktionellen Bereich arbeiten, gibt es das interne Schulungsprogramm, das TANNER DokuTraining, das sie mit den Techniken und der Praxis der Dokumentationserstellung vertraut macht.

Für die Mitarbeiter im Entwicklungsbereich organisieren wir interne SGML/XML-Seminare und Workshops mit Projektbeispielen, um unser Standardisierungs-Know-how zu vermitteln. Im Training on the Job erhalten neue



Tanner Dokuments Nürnberg hat für seine inzwischen acht Mitarbeiter/-innen 130 qm in der Marienstr. 16 im Zentrum Nürnbergs angemietet. Das Team hat die neuen Räume im Oktober 1998 bezogen. Sie erreichen es dort unter der Telefon-Nr. 09 11 / 2 14 50-0.

Mitarbeiter spezifisches Praxiswissen von unseren Experten.

Grundlage des Lernens bei uns ist die Eigenverantwortlichkeit. Jeder Mitarbeiter erhält ein Schulungsbudget, das er für diejenigen Zwecke ausschöpfen kann, die ihm den größten Nutzen versprechen. Der neue Kollege bucht auf ein Zeitkonto seine Einarbeitungszeiten; oder er „bezahlt“ den Zeitaufwand z. B. eines erfahrenen Programmierers, der ihn mit einer neuen Programmiersprache vertraut macht. Dieses System stärkt die Selbstverantwortlichkeit, und wir nutzen die Neugier der Mitarbeiter als Teil unseres Innovationsmanagements.

Durch unser Schulungskonzept ist es uns gelungen, 45 neue Mitarbeiter innerhalb eines Jahres in die Arbeitsabläufe zu integrieren. Für unsere Kunden heißt das: welche Aufgaben sie uns auch immer anvertrauen, wir können schnell Projektteams mit qualifizierten und gezielt geschulten Mitarbeitern einrichten, um die jeweils passende Lösung zu entwickeln.



Tanner Dokuments Reutlingen richtet sich neu ein

Auch Tanner Dokuments Reutlingen vergrößert sich. Dort freuen sich die TANNER Mitarbeiter, ihre Kunden und Interessenten schon bald zur ersten Informationsveranstaltung in ihren neuen Räumen Am Heilbrunnen 99 begrüßen zu können. Anlaß ist das erste Online-Forum am 5. März 1999. Thema des Forums: Hilfesysteme für windows-basierende Software. Informationen zum Online-Forum erhalten Sie bei Gunnar Beschle, Tel. 0 71 21 / 14 49 34 - 0 oder e-mail: info@reutlingen.tanner.de.

Neues aus Düsseldorf

Erstes maschinelles Übersetzungsprojekt

Im Januar 1999 gab Tanner Translations, Düsseldorf, den Startschuß zum ersten maschinellen Übersetzungsprojekt. Der Verbund von Kontrollierter Sprache, Translation Memory und Maschineller Übersetzung wird das Übersetzen in Großprojekten für unsere Kunden noch einfacher machen. Dokumentationen, die in verschiedenen Varianten hergestellt oder laufend weiterentwickelt werden, setzt Tanner Translations damit schnell, effizient und kostengünstig in viele Sprachen um.

CBT-Programm zur Diagnose und Förderung von Jugendlichen mit Lernstörungen

Einen neuen Auftrag hat die Bundesanstalt für Arbeit in Nürnberg unserem CBT-Spezialisten TANNER ISIS erteilt. ISIS macht mit dem neuen Lernprogramm deutlich, wie nutzbringend Know-how, das bei der Vermittlung technischen Wissens erworben wurde, sich auch in nicht technischen Zusammenhängen nutzen läßt.

Die Programme helfen Berufsberatern, Lehrern an Förderschulen, aber auch Mitarbeitern in Rehabilitations- oder Elternverbänden, die Transparenz, Wissenschaftlichkeit und Standardisierung der Diagnosemethoden zu steigern. Der Anwender kann den individuellen Förderbedarf eines Jugendlichen leichter erkennen und die notwendigen Maßnahmen einleiten.

The image displays three screenshots of the CBT program interface. The top-left screenshot (Seite 3.7) discusses 'Störungen im kognitiven Bereich: Lernkompetenzen' and lists 'Motivationskompetenz' and 'Inhaltliche Kompetenz'. The top-right screenshot (Seite 3.13) discusses 'Störungen in der Entwicklung: Pubertät' and shows a diagram of 'normale Entwicklung' vs 'behinderte Entwicklung'. The bottom screenshot (Seite 3.21) shows a central 'Lernen' node connected to 'Motivation', 'Sozialverhalten', 'Verhaltensprägungen', 'Konzentration', and 'Basisswissen'.

Exzellente in Funktion und Form – TANNER CaderaDesign ausgezeichnet



walu-Digitalbürette,
Gestaltung: TANNER CaderaDesign

Der im Technologiezentrum TGZ Würzburg ansässige Industriedesigner Tom Cadera gehört zu den Preisträgern des Internationalen Designpreises Baden-Württemberg. Den Preis hat der baden-württembergische Wirtschaftsminister Dr. Walter Döring am 6. November 1998 in Stuttgart verliehen. Die Jury prämierte Caderas Design eines Laborgeräts zur hochgenauen Dosierung von Flüssigkeiten. Der Designauftrag für das Präzisionsgerät stammte von der Wertheimer walu Labortechnik GmbH.

Giuseppe Scurba leitet TANNER Italia

Unsere Dokumentationsdienstleistungen und Informationsmanagement-Konzepte werden auch in Italien stärker nachgefragt. TANNER erweitert deshalb seit Anfang 1999 mit seinem neuen Italienverantwortlichen



Dr. Giuseppe Scurba seine Aktivitäten auf dem italienischen Markt. Um unsere italienischen Kunden vor Ort zu betreuen, eröffnen wir in diesem Jahr unsere Niederlassung TANNER Italia. Giuseppe Scurba hat bisher deutschen und italienischen Unternehmen als REFA-Berater erfolgreich geholfen, Arbeitsprozesse effizienter zu organisieren. Er kennt sich aus in Prozeßanalyse und -optimierung, und er ist Spezialist für die Integration von Dokumentations- und PPS-Systemen.

TANNER zwischen XML World und XML Europe

Mit XML können wir strukturierte Information im Internet austauschen. Die Weiterentwicklungen auf diesem Gebiet behalten wir im Auge. So etwa auf der XML World im vergangenen September in Chicago.

Fragen der Software-Entwicklung standen dort im Vordergrund. Mit welchen Methoden und Konzepten man Informationen wirksam strukturieren und standardisieren kann, darüber war jedoch

auf der XML World noch nicht viel zu hören. In diese konzeptionelle Lücke stößt TANNER mit praktischen Lösungen zum sinnvollen Einsatz von SGML/XML vor. Um mehr darüber zu erfahren, besuchen Sie unseren Stand auf der XML Europe 99 vom 26. bis 30. April in Granada, Spanien.

Oder besuchen Sie schon heute unsere Homepage: www.tanner.de. Oder rufen Sie uns an: 0 83 82 / 9 12-2 44.

Deutsch-chinesisches Hypertext-Informationssystem von TANNER ISIS

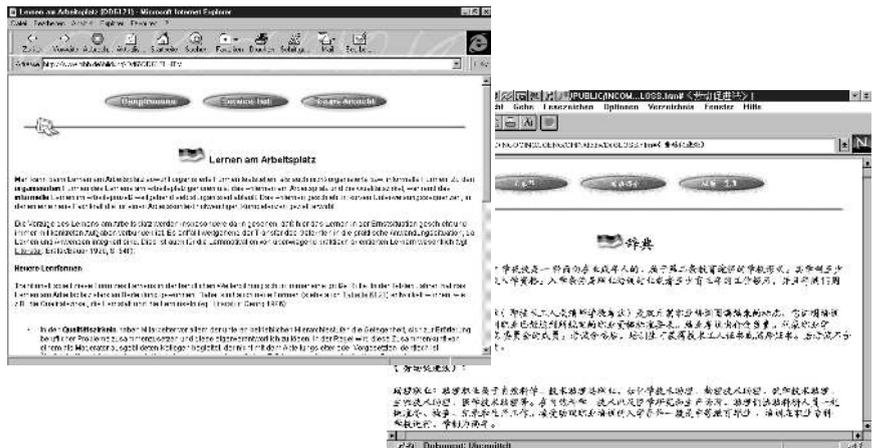
Für das Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB), Berlin, hat TANNER ISIS ein deutsch-chinesisches Informationssystem auf HTML-Basis erstellt. Das Informationssystem beschreibt die Berufsbildungssysteme beider Länder sowohl auf deutsch als auch auf chinesisch.

TANNER ist TOP

Ausgezeichnet für sein Mitarbeiter-Beteiligungskonzept, wurde TANNER zum Teilnehmer der TOP-Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft. Als eines der hundert innovativsten Unternehmen Deutschlands gibt TANNER im Rahmen der TOP-Initiative seine Erfahrungen und Erfolgsrezepte an Fach- und Führungskräfte der Wirtschaft weiter, zuletzt am 13. November 1998 in Lindau. Die nächsten Termine: 7. Mai, 17. September und 10. Dezember 1999. Informieren Sie sich über die TOP-Initiative im Internet: www.top-online.de

Professorenschwemme bei TANNER

Zum dritten Mal – nach Prof. Jürgen Muthig und Prof. Robert Schäfflein-Armbruster – ist ein TANNER Mitarbeiter einer Berufung zum Professor gefolgt. Prof. Lutz Leuendorf hat bei uns Dokumentationen konzipiert, Redaktionsleitfäden entwickelt und Kunden trainiert. Seit September 1998 lehrt er in der Studienrichtung Dokumentation und Design an der FH Furtwangen. Natürlich bedauern wir, daß einige unserer besten Köpfe nur noch eingeschränkt unseren Kunden zur Verfügung stehen. Andererseits profitieren wir und damit auch unsere Kunden von dem weiter intensivierten Austausch mit Forschung und Lehre.



Ihre Partner im TANNER Leistungsverbund

CBT UND TECHNISCHE DOKUMENTATION

ISIS Innovative Software für Information und Schulung GmbH

Dr. M. Boldin, R. Witschel
Moosdorfstraße 7-9, 12435 Berlin
Tel. 0 30 / 53 63 66 - 0, Fax 0 30 / 53 63 66 - 38
e-mail: isis@tanner.de

Tanner Dokuments München GmbH+Co

Gerhard P. Hann, Gregor Deck
Helmholtzstr. 12, D-80636 München
Tel. 0 89 / 12 39 15 08, Fax 0 89 / 12 39 15 91
e-mail: muenchen@tanner.de

FILM UND VIDEO

Baas Film GmbH

Michael Baas
Bregener Straße 11-13, D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 1 70, Fax 0 83 82 / 9 44 - 1 84
e-mail: baasfilm@tanner.de

TECHNISCHE ÜBERSETZUNGEN

Tanner Translations GmbH+Co

Kerstin Haberstroh, Gabriele Krullmann
Markenstr. 7, D-40227 Düsseldorf
Tel. 0 2 11 / 99 20 30 0, Fax 0 2 11 / 78 02 05 5
e-mail: translations@tanner.de

INDUSTRIAL DESIGN

CaderaDesign

Tom Cadera
Sedanstr. 27, 97082 Würzburg
Tel. 0 9 31 / 41 94 - 195, Fax 0 9 31 / 41 94 - 196
e-mail: caderadesign@tanner.de

TECHNISCHE DOKUMENTATION

Tanner Dokuments GmbH+Co

Thomas Abele, Karl-Ludwig Blocher
Bregener Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 0, Fax 0 83 82 / 2 50 24
e-mail: info@tanner.de

Tanner Dokuments AG

Hans-Rudolf Hartmann
Grütstraße 15, CH-8625 Gossau-Zürich
Tel. 01-936 16 74, Fax 01-935 39 20
e-mail: tanner-ch@tanner.de

Tanner Dokuments Nürnberg GmbH+Co

Werner Schneider
Marienstr. 16, D-90402 Nürnberg
Tel. 09 11 / 2 14 50 - 0, Fax 09 11 / 2 14 50 - 10
e-mail: nuernberg@tanner.de

Tanner Dokuments Reutlingen GmbH+Co

Gunnar Beschle
Am Heilbrunnen 99, D-72766 Reutlingen
Tel. 0 71 21 / 14 49 34 - 0, Fax 0 71 21 / 14 49 34 - 20
e-mail: info@reutlingen.tanner.de

Tanner Consulting GmbH+Co

Helmut Tanner
Bregener Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 0, Fax 0 83 82 / 2 50 24
e-mail: consulting@tanner.de

DOKUMENTEN MANAGEMENT SYSTEME

Tanner DMS GmbH+Co

Karsten Schrempf
Bregener Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 2 91, Fax 0 83 82 / 2 50 24
e-mail: dms@tanner.de

ELEKTRONISCHE ERSATZTEILKATALOGE

Tanner Parts GmbH+Co

Wilfried Sompek
Bregener Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 1 75, Fax 0 83 82 / 2 50 24
e-mail: parts@tanner.de



TANNER MACHT TECHNIK VERSTÄNDLICH